



PRESSE-BASISINFORMATION

Wien, 21. Jänner 2011

Europäischer Wirtschaftsführerschein, EBC*L

Wirtschaftskompetenz dringend benötigt

Gemäß einer aktuellen Studie des Staufenbiel Instituts, einem der führenden Anbieter von Personalmarketing- und Recruiting-Lösungen für junge Akademiker in Deutschland, erwarten 75 Prozent aller Unternehmen betriebswirtschaftliches Know-how und unternehmerisches Denken von ihren Schlüsselarbeitskräften. Alarmierend jedoch sind Studien, die belegen, dass selbst unter Höhergebildeten nur ein geringer Prozentsatz über grundlegendes betriebswirtschaftliches Wissen verfügt. So konnten nur zwei Prozent von über 300 Getesteten unvorbereitet eine EBC*L Prüfung Stufe A, die einen international anerkannten Standard für betriebswirtschaftlichen Kernwissen darstellt, positiv absolvieren.

„Viele versuchen oftmals sich dieses Wissen selbstständig anzueignen, scheitern jedoch daran, da die unüberschaubare Menge an angebotener Fachliteratur als auch BWL-Seminaren weder praxisbezogen noch verständlich sind. Zudem fehlte bislang ein international anerkanntes Zertifikat abseits zeit-, arbeits- und kostenintensiver MBA-Ausbildungen, um dieses Wissen nachweisen zu können. Der EBC*L schließt diese Lücke“, so **Victor Mihalic**, Leiter der internationalen EBC*L Zentrale.

Europäischer Wirtschaftsführerschein, EBC*L:

Das internationale Zertifikat für Wirtschaftskompetenz

Der Europäische Wirtschaftsführerschein, EBC*L, ist ein Zertifizierungssystem, das betriebswirtschaftliche Kernkompetenz mit einem international einheitlichen Lernzielkatalog definiert und diese Kenntnisse mit einer international standardisierten Prüfung nachweisbar macht. Dieses international einheitliche System gewährleistet, dass jeder erfolgreiche EBC*L-Absolvent über das entsprechende betriebswirtschaftliche Know-how verfügt und das unabhängig davon, in welchem Land und in welcher Bildungsinstitution die Prüfung abgelegt wurde.

Demokratisierung wirtschaftlichen Wissens

Der EBC*L richtet sich an alle, die keine betriebswirtschaftliche Bildung absolviert haben oder ihre Kenntnisse auffrischen wollen. Das EBC*L Stufensystem gewährleistet, dass sich jeder selbst den Umfang seiner betriebswirtschaftlichen Bildung – abhängig von Funktion und Zielen – aussuchen kann. Zu den weltweit mehr als 30.000 AbsolventInnen zählen SchülerInnen, StudentInnen, MitarbeiterInnen und Führungskräfte.

Um sich das notwendige Wissen zum Bestehen der anspruchsvollen Prüfung in kürzester Zeit anzueignen, wurden nach modernsten lernpsychologischen Erkenntnissen gestaltete Unterlagen und Unterrichtskonzepte entwickelt. Diese umfassen auch preisgekrönte e-learning- und Blended Learning-Materialien, das ist die Kombination aus e-learning und Präsenztraining.

„Die Kosten für die Prüfung und das EBC*L Zertifikat der Stufe A betragen 150 Euro. Intensive Vorbereitungsseminare werden von den meisten relevanten Bildungsinstitutionen bereits ab 400 Euro angeboten. Mit diesem günstigen Preis soll ein wesentlicher Beitrag dazu geleistet werden, dass betriebswirtschaftliches



Verständnis und damit verbundene bessere Job- und Karrierechancen nicht nur einer kleinen Bildungselite vorbehalten bleiben“, erläutert **Victor Mihalic**, Leiter der internationalen EBC*L Zentrale. (Eine komplette Übersicht der akkreditierten EBC*L Prüfungszentren findet sich unter: www.ebcl.at)

Stiftung Warentest: empfohlen

Das ausgezeichnete Preis-Leistungs-Verhältnis wurde kürzlich auch von der deutschen Stiftung Warentest bestätigt. Der EBC*L wurde als einziges internationales Zertifikat, das zudem nur geringe Kosten und einen überschaubaren Zeitaufwand beansprucht, empfohlen. „Der Europäische Wirtschaftsführerschein, EBC*L, bietet praxisrelevantes betriebswirtschaftliches Kernwissen für alle Nicht-Kaufleute auf allen Hierarchie-Ebenen“ so das Testurteil.

Die Welt schaut beim Thema Wirtschaftskompetenz nach Österreich

Die Idee zur Entwicklung des EBC*L entstand in Österreich. Die internationale Zentrale des EBC*L ist unter der Leitung von CEO **Victor Mihalic** in Wien ansässig. Innerhalb von nur sechs Jahren konnte sich der EBC*L in 31 Ländern – mittlerweile auch über die europäischen Grenzen hinaus – etablieren und in 24 Sprachen absolviert werden. Die Grenze von 30.000 EBC*L AbsolventInnen weltweit wurde bereits überschritten. Die EBC*L Initiative umfasst auf vier Kontinenten ein Netzwerk von mehr als 550 Trainings- und Prüfungszentren aus allen Bildungsbereichen, wie Schulen, Hochschulen und Bildungsinstituten.

Die EBC*L Zentrale ist für die internationale Verbreitung, die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des EBC*L Systems zuständig. „Mit dem EBC*L wurde in Rekordzeit umgesetzt, wovon Bildungsexperten dieser Welt bislang nur träumen konnten: Volle Transparenz, Lebenslanges Lernen und internationale Mobilität. Der EBC*L ist die beste Antwort der Bildung auf die globalisierte Wirtschaftswelt“, zeigt sich Victor Mihalic überzeugt.

Große Verbreitung und Anerkennung des EBC*L

Zahlreiche renommierte Unternehmen verschiedenster Branchen, darunter ABB, BASF, Baxter, Bayer, Bundesforste, Deutsche Post, Greiner, Linde Gas, T-Mobile, Trenkwalder, Uniqa, Victoria Versicherung, VW, Wella uvm., haben den EBC*L in ihr Bildungs- und Karriereprogramm integriert. Stellvertretend für die zahlreichen zufriedenen Kunden steht die Meinung von **Astrid Napetschnig** von Uniqa Human Resources: „Alle AbsolventInnen sind mit dieser Bildungsmaßnahme hochzufrieden. Viele haben auch Lust auf mehr bekommen und wollen weitere EBC*L Stufen erklimmen.“ **Heinz Herczeg**, internationaler Human Resources Manager von Trenkwalder Personaldienste schlägt in die selbe Kerbe: „Jede unserer Schlüsselkräfte verpflichtete sich den EBC*L zu absolvieren. Wir haben ausschließlich positive Rückmeldungen auf diese Maßnahme bekommen. Besonders herausgestrichen wurde, dass nur jene Themen prüfungsrelevant sind, die tatsächlich in der Praxis benötigt werden.“

Auch die nationale und internationale Bildungspolitik sieht den EBC*L als best practice Beispiel zur Förderung unternehmerischen Denkens, wie das Statement von **Günter Verheugen**, langjähriger EU Kommissar für Unternehmen und Industrie zeigt: “I also believe, that international acknowledged certification systems like European Business Competence* Licence can help us to achieve excellence in entrepreneurship education.”



Die EU-Kommission anerkennt die bildungspolitische Bedeutung des EBC*L nicht zuletzt dadurch, als sie zahlreiche EBC*L Projekte durch Leonardo und ESF-Fördermittel und im Rahmen des CIP-Programms zur Förderung von Entrepreneurship unterstützt.

Würdigung erhält der EBC*L auch durch die ehemalige Unterrichtsministerin **Dr. Claudia Schmid**: „Der Europäische Wirtschaftsführerschein, EBC*L leistet zur Verbreitung dieser Schlüsselkompetenz [Anm.: Wirtschaftskompetenz] einen wesentlichen Beitrag. Als anerkannter Bildungsstandard unterstützt er das Kernziel lebenslangen und berufsbegleitenden Lernens.“

Kürzlich wurde Victor Mihalic vom Unterrichtsministerium zum Staatspreis für Erwachsenenbildung 2010 nominiert. (weitere Infos unter www.mihalic.at)

Victor Mihalic – EBC*L Mastermind mit großen Visionen

Victor Mihalic hat mit der Idee des Europäischen Wirtschaftsführerscheins, EBC*L, sowie mit seinen revolutionären Bildungskonzepten die Welt der betriebswirtschaftlichen Bildung sowohl national als auch international nachhaltig verändert und geprägt.

Nach dem Studium der Volkswirtschaft und Wirtschaftspädagogik und vier Jahren in der Bildungsabteilung einer Versicherung, verfasste er 1995 das Buch „ABC der Betriebswirtschaft“. Dieses wurde sowohl von PädagogInnen als auch von der Presse begeistert aufgenommen („Entmystifikation der Betriebswirtschaft“) und war für StudieneinsteigerInnen lange Zeit Standardlektüre an der Wirtschaftsuniversität Wien.

1996 gründete er das Unternehmen KEA Wirtschaftstraining. Er zählt im deutschsprachigen Raum zu den anerkanntesten Wirtschaftstrainern und hat mehreren tausend SeminarteilnehmerInnen aus international renommierten Unternehmen (T-Mobile, Uniq, Österreichische Bundesforste, Linde Gas, Wella etc.) die Welt der Betriebswirtschaft näher gebracht. 2003 erhielt er dafür von der Fachzeitschrift Training die Auszeichnung „Trainer des Jahres“ („Mr. Betriebswirtschaft“).

Mit dem e-learning-Programm "Easy Business – der leichte Weg zur Betriebswirtschaft" hat er einen Klassiker des e-learning erstellt, der unter anderem von der deutschen Bundesagentur für Arbeit allen Arbeitssuchenden zur Verfügung gestellt wird. Victor Mihalic gehört zu den Pionieren, die Blended Learning Konzepte entwickelt und erfolgreich am Markt platziert haben. Die von ihm herausgegebene Buchreihe „Easy Business“ wurde für den Unterricht an den wichtigsten Schultypen approbiert.

Als Begründer der EBC*L Repräsentanz Österreich hat er den EBC*L in Österreich innerhalb kürzester Zeit zum anerkannten Standard der betriebswirtschaftlichen Bildung gemacht. Der EBC*L wird von fast allen renommierten Bildungsinstituten, aber auch von zahlreichen Hochschulen und Schulen angeboten. Seit 2004 ist Victor Mihalic Chairman der internationalen Zentrale des EBC*L, die in Wien ansässig ist. Er ist damit für die weitere Verbreitung des EBC*L in ganz Europa und international verantwortlich. Der EBC*L wird aktuell in 31 Ländern und 24 Sprachen angeboten.

**EBC*L – Europäischer Wirtschaftsführerschein:**

Der Europäische Wirtschaftsführerschein, EBC*L, hat sich als international anerkanntes Zertifikat für Wirtschaftskompetenz und Entrepreneurship etabliert. Unter dem Namen European Business Competence* Licence, ist das Zertifizierungssystem in 31 Ländern vertreten. Die EBC*L Prüfung kann derzeit in 24 Sprachen absolviert werden. Sie bescheinigt den AbsolventInnen genau jene praxisrelevante Wirtschaftskompetenz, die im modernen Berufsleben unabdingbar ist. Weltweit gibt es bereits mehr als 30.000 AbsolventInnen. Der EBC*L ist in zahlreichen Unternehmen (u.a. Greiner, Uniq, Trenkwalder, T-Mobile), an Hochschulen und Schulen fester Bestandteil der wirtschaftlichen Aus- und Weiterbildung. Erwerbstätigen bieten zahlreiche renommierte Bildungsinstitute gezielte EBC*L Prüfungsvorbereitungskurse an. Die internationale Zentrale des EBC*L ist in Wien, unter der Leitung von CEO Victor Mihalic, ansässig.

Nähere Informationen zum Europäischen Wirtschaftsführerschein, EBC*L, bzw. zur EBC*L Champions League 2010 unter www.ebcl.at oder www.ebcl.eu oder www.ebcl.eu/ChampionsLeague

Presse-Rückfragen:

CEO EBC*L International, International Centre of EBC*L
MMag. Victor Mihalic
Aichholzgasse 6, 1120 Wien
Tel.: +43 / (0)1 / 813 99 77
mihalic@ebcl.eu

comm:unications – Agentur für PR, Events & Marketing
Mag. Sabine Siegert
Liechtensteinstraße 12/9, 1090 Wien
Tel.: +43 / (0)1 / 315 14 11-44
sabine.siegert@communications.co.at